**Zeitschrift:** Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

**Band:** 14 (2007)

**Heft:** 17

Rubrik: Aktuell

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Wahl Trading AG: Erfolgreiche 6. Fotoshow im «Stade de Suisse» Bern

Bereits zum sechsten Mal hatte die Wahl Trading AG am 11. Oktober zu ihrer Fotoshow eingeladen, an der das gesamte Sortiment mit Produkten von 3M, Agfaphoto, Beng, Canon, Epson, Fujifilm, Ilford,



Iomega, Kingston, Kodak, Nikon, Olympus, Oantone, Polaroid, Sigma, Sony und Wacom zu sehen waren. Die meisten dieser Marken waren mit eigenen Präsentationsständen vertreten und somit in der Lage kompetent über ihre Produkte zu informieren. Ergänzt wurde das Programm durch verschiedene Fachvorträge und einen sehr geschätzten Service der kostenlosen Kamerareinigung. Selbstverständlich war auch für das leibliche wohl gesorgt, was das Seine zur guten Stimmung der Besucher beitrug.

Ebenso originell wie aktuell - und zum Austragungsort «Stade de Suisse» in Bern passend - war das Motto der Fotoshow «Euro 08». Dem Aufruf, nicht in Anzug und Krawatte zu erscheinen, sondern



möglichst in einem Fussballdress, waren nahezu alle Fachpräsentatoren und Firmenvertreter gefolgt, was viel zu einem fröhlichen Ambiente beitrug.

Andreas und Matthias Wahl zeigten sich nach der Veranstaltung auch rundum zufrieden, nicht nur was den reibungslosen Ablauf anbelangte – der von Susanne Liechti und ihrer Crew perfekt organisiert war - sondern auch was die geschäftliche Aktion des Tages anbelangte. «Zahlen gebe ich Ihnen natürlich keine» sagte Matthias Wahl, «aber ich kann Ihnen sagen, dass der Tag unsere Erwartungen weit übertroffen hat. Und was eigentlich noch wichtiger ist, ist der Kontakt mit unseren Kunden und die vielen interessanten Gespräche. Es tut uns gut, so



direkt an der Front zu sein, und für die Kunden ist es wichtig gelegentlich mit uns persönlichen Kontakt zu haben». Begeisterung, auch was die Teilnahme anbelangt. «Von den 170 Angemeldeten waren fast alle gekommen», sagte Matthias Wahl «und rund ein Viertel davon aus dem Welschland. Das war einer der Gründe, weshalb wir Bern als Veranstaltungsort auswählten - und auch hier ist die Rechnung aufgegangen».

Auch der Veranstaltungsort, das nigelnagelneue «Stade de Suisse» in Bern-Wankdorf, habe sich hervorragend bewährt (auch wenn es dort keinen Lift gibt, mit dem man einen Smart hätte in den zweiten Stock befördern können ...). Infrastruktur sowie Vortragsräume waren aus-



gezeichnet, und die Umgebung passte natürlich bestens zum Thema der Euro 08. Was die Leute besonders schätzten, waren die sofort auf selbstklebendem 3M-Fotopapier ausgedruckten Bilder jedes Teilnehmers, sowie den Kamerareinigungsservice. «Kamerareinigung entspricht einem echten Bedürfnis», fährt Matthias Wahl fort, «48 Kameragehäuse wurden von den beiden Spezialisten in den drei Stunden gereinigt. Mehr ist in dieser Zeit ganz einfach nicht zu schaffen.»

#### «Foto Hits» übernimmt «Fotoheft»

Die GFW PhotoPublishing GmbH, Düsseldorf, hat von der WA Kommunikation GmbH, Essen, die Titel- und Markenrechte der Zeitschrift «Fotoheft» übernommen und wird diese per Januar 2008 in ihre Zeitschrift «Foto Hits» integrieren. «Fotoheft» hatte eine verkaufte Auflage von rund 44'000 Exemplaren und kostete am Kiosk 2,50 Euro, während «Foto Hits» für 1,50 Euro erhältlich ist und rund 46'000 Exemplare verkauft. Durch die Titelübernahme dürfte «Foto Hits» in die vordersten Ränge der Fotozeitschriften kommen, die bisher durch «FotoMagazin» und «Colorfoto» mit je mehr als 50'000 verkauften Exemplaren belegt waren.

## Giga Vu jetzt auch SDHC tauglich

Der neue mobile «Photo-PC Giga Vu extreme» von Jobo wurde als Nachfolger des Fotospeichers Giga Vu PRO evolution entwickelt und bietet einige neue Funktionen. Neben dem Kartenslot für CF-Speicherkarten ist auch ein Adapter für SD/SDHC-Karten für eine schnelle Bildund Datenübertragung integriert. Giga Vu extreme ist mit Festplattenkapazitäten von 80 bis 160 GB verfügbar und kompatibel zum neuen Jobo photoGPS.

Giga Vu extreme ist besonders für die Reise als digitaler Speicher und kompakte Alternative zum Notebook für grosse Mengen von Fotos, Videos, Audio-Daten und andere Dateien geeignet. Daten werden mit einer Geschwindigkeit von bis zu 1 GB in 2 Minuten von der Speicherkarte der Kamera auf das Gerät übertragen und auf diesem gesichert. Ein helles, 3,7 Zoll grosses VGA-Display gestattet eine komfortable Beurteilung und Betrachtung des Bildmaterials direkt vor Ort. Giga Vu extreme zeigt nicht nur eine Vorschau der digitalen Bilder an, sondern

kann darüber hinaus auch über 100 RAW

Der Photo-PC bietet viele weitere profes-

Formate dekodieren und darstellen.



sionelle Foto-Funktionen, wie z.B. einen Staubdetektor, der Staub auf dem Sensor der DSLR-Kamera anzeigt, eine Lupe für partielle Vergrösserungen im Bildkontext sowie eine WiFi/W-LAN-Kompatibilität.

Das GIGA Vu extreme ist bereits auf das Zusammenspiel mit dem Jobo photoGPS ausgelegt. So lassen sich Daten von der Speicherkarte mit den Daten aus dem photoGPS auf der Festplatte des Gerätes abspeichern. Diese ordnerbasierte Zusammenstellung der Daten vereinfacht insbesondere bei grossen Datenmengen den Prozess der Zusammenführung von Bild und GPS-Daten am heimischen PC. Ott+Wyss AG, 4800 Zofingen,

Tel.: 062 746 01 00, Fax: 062 746 01 46

## Sandisk mit SDHC noch schneller

Höhere Kapazität und schnellere Übertragungsgeschwindigkeiten sind die Hauptvorteile der SanDisk Extreme III 8-Gigabyte SDHC (SD High-Capacity) Flashspeicherkarte, die kürzlich von der San-Disk Corporation vorgestellt wurde.

Mit der 8 GB SanDisk Extreme III SDHC-Karte können über 4'000 Bilder oder bis zu 16 Stunden MPEG4 Video gespeichert werden. Die Karte hat eine Lese-/Schreibgeschwindigkeit von 20 Megabyte pro Sekunde und sorgt so für schnelle Downloads auf den Computer.

Das SDHC-Format ist für Kapazitäten über 2 GB konzipiert. Die Geräte müssen jedoch für den Einsatz dieser Speicherkarten SDHC-kompatibel sein. Für Videoanwendungen haben die SanDisk Extreme III SDHC-Karten ein Speed-Rating der Klasse 6, die höchste verfügbare SDA-Klasse, die eine konstante Datenübertragungsrate von mindestens 6 MB/Sekunde





garantiert. SanDisks ultra-mobiles Micro-Mate SDHC-Lesegerät ermöglicht eine schnelle Übertragung der Bilder von der SDHC-Karte auf einen PC. Der Leser ist für Standard-SD und SDHC-Flashspeicherkarten geeignet und ist als kostenloses Extra in jedem 8GB SanDisk Extreme III-SDHC-Kartenpaket enthalten.

Engelberger AG, 6362 Stansstad, Tel. 041 619 70 70, www.engelberger.ch

## **Neue Festplatte mit 4 Terabyte**

Hitachi hat eine neue Technologie für Festplattenleseköpfe entwickelt, mit der die Kapazität der Harddisks deutlich gesteigert werden kann. Es handelt sich dabei um eine neue Generation von Leseköpfen, deren Grösse um den Faktor zwei reduziert werden konnte. Mit diesen weltweit kleinsten Köpfen wird es möglich, Desktop-Festplatten mit bis zu vier Terabyte zu konstruieren. Notebook-Harddisks sollen bis zu einem Terabyte fassen können.

Durch die neue Technologie soll es möglich werden, feinere Datenstrukturen auszulesen. Zum einen haben die Leseköpfe nun eine Breite von lediglich 30 bis 50 Nanometer. Die zweite wichtige Neuerung ist die Verringerung des Signal/Rauschverhältnisses. Die neuen Leseköpfe werden von Hitachi als CPP-GMR (current perpendicular-tothe-plane giant magnetoresisive) bezeichnet und reagieren empfindlicher, sodass sie die Magnetfelder, die durch die zunehmende Miniaturisierung von Festplatten immer schwächer werden, dennoch korrekt erkennen können.

Grundlage dieser neuen Festplattentechnik ist der 1988 entdeckte GMR-Effekt (Giant Magnetoresistance), für den der deutsche Physiker Peter Grünberg kürzlich den Nobelpreis erhalten hat. (pte)

# Die hohe Kunst des Fotodrucks – mit Geld-zurück-Garantie

Ab 1. November lanciert HP eine Buy & Try-Aktion für den professionellen Fotodrucker HP Photosmart Pro B9180. Wer mit den Resultaten in Galeriequalität nicht zufrieden ist, kann den Drucker innert 30 Tagen zurückgeben.

Wer denkt schon beim Kamerakauf an den Drucker? Fachhändler noch zu selten. Ihnen entgeht ein Geschäft, wenn sie bei Zubehör zur hochwertigen Spiegelreflex-Ausrüstung nur an Objektive, Filter und schnelle Speicherkarten denken. Die Wertschöpfungskette endet nicht auf dem Speicher - erst edles Papier und langlebige, brillante Tinte schöpfen das ganze Potenzial des künstlerischen Ausdrucks aus.

Der mit dem Award der Technical Image Press Association (TIPA) ausgezeichnete HP Photosmart Pro B9180 ist die ideale Ergänzung für ambitionierte und professionelle Fotografen. Neu können Käufer den A3-Tintenstrahldrucker 30 Tage lang testen; falls sie von ihm nicht überzeugt sind, erhalten sie von HP im Rahmen der neuen Buy & Try Aktion ihr Geld zurück. HP übernimmt die Abwicklung. Fotofachhändler müssen einzig ihre Kunden auf den Ablauf der Aktion hinweisen. Innert 20 Tagen müssen sich Käufer registrieren. Innerhalb von 30 Tagen ab Kaufdatum ist dann die Anmeldung für die Rückgabe des Produktes möglich. Die Aktion beginnt am 1. November 2007 und dauert mindestens sechs Monate. HP hat den B9180 für die Aktion ausgewählt, weil er als Highend-Drucker ideal ins Fotofachgeschäft passt. Er erfüllt dieselben hohen Anforderungen an einen Ausdruck wie sie der Fotograf an Gehäuse, Optik, Bildsensor und Bildverarbei-



Der HP Photosmart Pro B9180 bietet Studioqualität bis zu A3 Formaten und ist damit ideal für ambitionierte und professionelle Fotografen



tung einer digitalen Kamera stellt. Er arbeitet mit pigmentierter Tinte in acht einzeln austauschbaren Farbpatronen (HP Vivera). Er bietet eine maximale Auflösung von 4800 x 1200 dpi und kommt mit einer Vielzahl von Spezialpapieren von 80 bis 800 g/m² bis zu einer Dicke von 1,5 mm zurecht - unter anderem auch mit den HP Druckmedien Aquarellpapier und Künstlerleinwand.

Für ein optimales Farbmanagement (kompatibel zu Adobe RGB, sRGB und ICC-Farbprofilen) stehen dem Profianwender die HP Farbsteuerungstools zur Verfügung. Besonders präzise Farben

werden durch die HP Densitometric Closed Loop Farbkalibrierung und das elektrostatische Drop Detection Print Head Management System erreicht.

Der Endverkaufspreis des HP Photosmart B9180 beträgt 1199 Franken. Entscheidend ist die grosse Palette an Zubehör. Nebst den HP 38 Tintenpatronen mit pigmentierter Tinte für Ausdrucke in Galeriequalität zählen Standard- und Profi-Papiere wie auch die für Kunstdrucke geeigneten HP Fine Art Papiere von Hahnemühle® dazu. Schon beim Kauf an den Drucker zu denken, Iohnt sich. Das Buy & Try Angebot von HP schliesst aber nicht nur eine Umsatzlücke im Fotofachhandel, sondern steigert die Zufriedenheit der Kunden - sie erhalten einen Drucker, der ihrer künstlerischen Intention entspricht.

Kontakt für Fachhändler: Kurt Appel, Manager Photo Specialist Channel, kurt.appel@hp.com



## **EOS 40D mit Live View-Modus**

Die EOS 40D – leistungsstark und vielseitig. Reihenaufnahmen mit bis zu 6,5 Bildern pro Sekunde, satte 10,1 Megapixel und eine Vielzahl attraktiver Funktionen – klasse Voraussetzungen für alle, die eine echte Herausforderung suchen.



#### **Technische Daten:**

10,1 Megapixel CMOS-Sensor, APS-C-Format 6,5 B/s, Pufferspeicher für bis zu 75 JPEG-komprimierte Aufnahmen, 3,0-Zoll-LC-Display mit Live View-Modus, DIGIC III Prozessor, EOS Integrated Cleaning System, Gehäuse aus Magnesiumlegierung, kompatibel mit allen EF/EF-S-Objektiven und EX-Speedlites



Tech Data (Schweiz) GmbH www.techdata.ch

Birkenstrasse 4

Telefon +41 (0)41 799 10 00 Telefax +41 (0)41 799 10 25

## Fujifilm S8000fd: 18faches Zoom

Bei der Fujifilm S8000fd handelt es sich um eine Kamera mit 18fachem Zoom Objektiv, einer integrierten Bildstabilisierung, einem 8 Megapixel Sensor, sowie vollautomatischer Rote-Augen-Korrektur.

Die S8000fd ist mit einem optischen Bildstabilisator ausgestattet, der durch CCD Shift der Verwacklungsbewegung entgegenwirkt. Ergänzend dazu bewirkt die hohe Empfindlichkeit des Sensors, dass auch mit geringen Verschlusszeiten fotografiert werden kann, um schnelle Aktionen einzufrieren oder scharfe Bilder bei geringen Lichtverhältnissen zu erzeugen. Der Modus für Gesichtserkennung macht es einfacher, Gruppenfotos zu erstellen. Bis zu 10 Gesichter werden im Motiv erkannt und dabei Schärfe und Belichtung automatisch optimiert. Der Einsatz der Gesichtserkennung bei einem 18fach Superzoom bedeutet, dass der Anwender auch mit deutlichem Abstand korrekt auf Gesichter fokussieren kann. Ganz neu für eine Kamera ist die automatische Rote-Augen-Korrektur. Diese Technologie wurde von Fujifilm bereits vor 8 Jahren mit der Einführung der professionellen Labors (Frontier) entwickelt. Die Kamera ist damit in der Lage rote Augen schon im Moment der Aufnahme zu entdecken und zu korrigieren.

Sowohl das 2,5 Zoll Display auf der Kamerarückseite wie auch der Sucher bieten eine Auflösung von 230'000 Pixel. Die

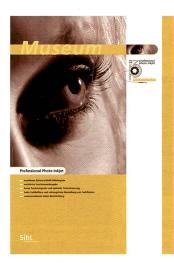


FinePix S8000fd bietet 1600 ISO bei voller 8 Megapixel Auflösung und 6400 ISO bzw. 3200 ISO bei einer Auflösung von 4 Megapixel. Das ist besonders wichtig, wenn man auch bei schlechten Lichtverhältnissen Fotos mit hoher Qualität machen möchte. Die Kamera bietet ausserdem den «intelligenten Blitz». Je nach Helligkeit der ermittelten Objekte im Vordergrund wird bei Bedarf der Blitz zugeschaltet und die Leistungsabgabe so kontrolliert, dass eine natürliche Beleuchtung des Vordergrundes und eine ausgeglichene Belichtung des Hintergrundes erreicht wird.

Die FinePix S8000fd kann sowohl xD-Picture Card, Secure Digital (SD) Card, als auch SDHC (High Capacity) Card lesen. Die FinePix S8000fd ist ab sofort im Handel für CHF 649.00 erhältlich.

Fujifilm (Switzerland) AG, 8157 Dielsdorf, Tel.: 044 855 50 50, Fax: 044 855 51 55

## Sihl: Fotokunst auf Leinwand



Sihl erweitert seine p3–Familie an professionellen Inkjet-Papieren um eine Canvas-Qualität. Das Sihl Professional Photo Canvas 320 mit einem Flächengewicht von 320 g/m² eignet sich besonders für Fotoreproduktionen und Porträts. Es ist einseitig matt beschichtet und basiert auf einem besonders fein gewebten Polyester-Baumwoll-Mix. Diese homogene, fast geschlossene 1:1 Struktur stellt eine störungsfreie Darstellung von Hauttönen und Farbflächen sicher. Für eine besondere Bildwirkung weist die Oberfläche eine fühl- und sichtbare Leinenstruktur mit einem sehr guten Stretch- und Fixierver-

halten auf. Dadurch bleibt die Spannung des neuen Canvas-Materials auch nach der Rahmung über lange Zeit erhalten. Eine weitere Eigenschaft des neuen Sihl Canvas ist die poröse Inkjet-Beschichtung, die eine hohe Farbsättigung, einen grossen Kontrastumfang sowie hohe Maximaldichten erlaubt. Auf dem Sihl Canvas-Material ausgedruckte Fotos und Porträts bestechen deshalb durch eine exzellente Schwarzweiss-Wiedergabe und hohe Farbsättigung. Auch in der Handhabung ergeben sich Vorteile: Die wasserresistente Inkjet-Beschichtung bietet eine kurze Trocknungszeit und op-

In Kombination mit Pigmenttinten lassen sich langlebige Bildergebnisse erzielen. Der Ausdruck kann zusätzlich mit einem Schutzspray oder –lack für höhere Kratzund Lichtbeständigkeit geschützt werden.

timale Tintenfixierung.

Das Sihl Professional Photo Canvas 320 ist ab sofort im ausgewählten Fachhandel und unter www.sihl-direct.de in den Formaten A4 und A3+ und auf Rollen von 17" und 24" erhältlich. Die unverbindlichen Preisempfehlungen inkl. MwSt. für die 20-Blatt Packung liegen für die A4-Version bei CHF 59.-, für die A3+-Version bei CHF 151.- sowie für die Rolle 43,2 x 12 m bei CHF 335.- und für die Rolle 61 x 12 m bei CHF 332.-.

Sihl AG, Bolligenstrasse 93, 3006 Bern Tel. 031 340 98 00, www.sihl.com

## «photo 07»: Anmeldung bis 15. 11.

Die photo of zählte über 4000 Besucher und präsentierte im vergangenen Dezember in der Maag EventHall in Zürich 80 Fotografen aus den Bereichen Werbung, Presse, Reportage, Kunst, People und Mode. Die teilnehmenden Fotografen konnten sich nicht nur untereinander kennen Iernen und austauschen, sondern viele generierten vor Ort auch Aufträge.



Die photo of versteht sich als Plattform für Treffen und Meinungsaustausch unter Fotografen, Auftraggebern, Konsumenten, Vermittlern und Foto-Interessierten wie auch als kreativer Impulsgeber.

Die photo of findet nun wiederum vom 27. bis 30. Dezember in der Maag EventHall statt. Die Werkschau wird dieses Jahr thematisch noch klarer strukturiert und wird so für direkte Vergleichbarkeit der gezeigten Arbeiten und der verschiedenen Strömungen und Techniken sorgen.

Auf über 2000 m² können die Teilnehmer auch heuer ihre liebsten Exponate aus dem aktuellen Jahr zeigen. Dies ist die einzige inhaltliche Bedingung. Ganz bewusst werden an der photo die teilnehmenden Fotografen nur nach Person und Qualität ihrer Arbeiten ausgewählt und nicht nach den Exponaten, die sie dann ausstellen. Fotografen, die dieses Jahr ihre Werke zeigen möchten, können sich noch bis zum 15.

Fotografen, die dieses Jahr inre Werke zeigen mochten, Konnen sich noch bis zum 15 November als Aussteller anmelden. Informationen unter: *www.photoor.ch*.

### Hasselblad: Neue H3DII-39 MS mit Multishot-Rückteil

Kurz nach der Ankündigung der H3DII-39 (siehe Fotointern 15/07) gibt Hasselblad nun die Lancierung der H3DII-39MS bekannt, eine Multishot-Version für Digitalbilder von höchster Qualität von statischen Objekten, wie Architektur- und Sachaufnahmen.

Zuvor nur für die Hasselblad Multishot-Digitalrückteile verfügbar, stammt ein Grossteil der Multishot-Technologie in der neuen H3DII-39MS aus dem 39 Megapixel Hasselblad CF-39MS Rückteil. Mit den Vorzügen der CF-39MS Multishot-Technologie und der Funktionalität der H3DII-39 Kamera erübrigt sich die Interpolation der Daten und macht sowohl Single- als auch Multishot-Aufnahmen mit der H3DII-39MS möglich. Sie bietet Fotografen grosse Flexibilität und eine moiréfreie Bildqualität.

Die H3DII-39MS Anwender nutzen die wichtigsten Vorteile des neuen H3DII Digitalkamerasystems wie höchste Auflösung, bessere Farben und optimierte Detailzeichnung. Hinzu kommt eine neue RAW-Kon-



vertierung, Ultra-Focus (Kompensation der blendenabhängigen Schärfendifferenz) sowie eine digitale Verzeichnungskorrektur (DAC-Digital Auto Correction). In Verbindung mit der Anti-Vignettierung bietet Hasselblad erstmals eine umfassende digitale Objektivkorrektur, sofern man HC- und HCD-Objektive von Hasselblad verwendet. Die H3DII-39MS wird nicht mit Film kompatibel sein, doch bietet Hasselblad die Möglichkeit das Digitalback mit entsprechendem Adapter an einer Fachkamera zu verwenden.

Für Filmfotografen bietet Hasselblad die neu entwickelte H2F (als vereinfachtes und preisgünstigeres Nachfolgemodell der H2) für Filmrückteile an. Die H2F ist voll kompatibel mit den HV Bildsuchern des H Systems, Filmmagazinen und HC-Obiektiven.

Die H3DII, H3DII-39MS und H2F werden in Kopenhagen in Dänemark und Göteborg in Schweden an neuen Produktionsanlagen montiert. Die H3DII-39MS wird ab Januar 2008 und die H2F ab November 2007 verfügbar sein. Die Richtpreise betragen, für die H3DII-39MS CHF 55'900.-, für das H2F Kameragehäuse ca. CHF 3'800.- sowie für den H2F Kamerakit ca. CHF 11'600.-.

Hasselhlad hietet Hasselhlad-Anwendern sowie Benutzern von anderen Digitalrückteilen ein Angebot zur Aufrüstung auf das H3DII oder H3DII-39MS System.

Light+Byte AG, 8048 Zürich, Tel. 043 311 20 30, www.lb-ag.ch Leica Camera AG, 2560 Nidau Tel. 032 332 90 90, www.leica-camera.ch

## GIMP 2.4.0 ist da

Die Version 2.4.0 des kostenlosen Bildbearbeitungsprogramms GIMP (für Linux, Mac, Windows) ist unter www.gimp.org online. Sie bietet ein neues Aussehen, Ausrichtwerkzeug, grössenvariable Pinsel, Korrektur von Abbildungsfehlern, Farbmanagement und Softproofing (über ICC-Profile).

## **Neue Teles** von Canon

Canon Inc. kündigt für seine professionelle L-Serie mit dem EF 1:2/200 mm L IS USM und dem EF 1:5,6/800 mm L IS USM die Entwicklung zweier neuer leistungsstarker Teleobjektive für die EOS-Spiegelreflexkameras an. Beide Objektive, sowohl das EF 1:2/200 mm L IS USM als auch das EF 1:5,6/800 mm L IS USM, werden als L-Serie Objektiv für den professionellen Einsatz konzipiert. Ein leistungsstarker Bildstabilisator und ein Ultraschallmotor für nahezu geräuschlose, extrem schnelle Fokussierung mit hohem Haltemoment sind selbstverständliche Leistungsmerkmale, ebenso der Einsatz von speziellem optischen Material wie Fluorit-Linsen zur effektiven Reduzierung chromatischer Aberrationen.

Dank der hohen Lichtstärke von 1:2 wird das EF 200mm L IS USM für hochwertige und anspruchsvolle Porträt- oder Hallensportaufnahmen sowie Reportagen bei schlechten Lichtverhältnissen prädestiniert sein. Mit der Entwicklung des EF 1:5,6/800 mm L IS USM kommt Canon dem Wunsch vieler professioneller Sport- und Nachrichtenfotografen nach einem hochwertigen Objektiv mit besonders langer Brennweite entgegen - das EF 1:5,6/800 mm L IS USM wird das aktuelle Modell EF 1:4/600 mm L IS USM mit einer gesteigerten Teleleistung noch übertreffen.

Zusätzliche Informationen zu diesen beiden Objektiven sowie die Verkaufspreise sind ab Anfang 2008 erhältlich.

## **Photovision: Fine Art Printer-Tage**

Perfekte Schwarzweiss-Prints - aber digital. Bei Photo Vision in Bern (Marktgasse 37) ist am Freitag, 16. November und Samstag 17. November schwarzweisse Digitalfotografie das grosse Thema. Spezialisten von Canon, Epson, HP und Perma Jet zeigen den Weg und die technischen Möglichkeiten, um von digitalen Daten perfekte Fine Art

«Hochwertiges Schwarzweiss ist schwer im Trend» sagt Geschäftsinhaber Kai Schuler, «und wir wollen zusammen mit unseren Partnern diese perfekte Bildqualität mit modernsten technischen Produktionsmethoden zeigen. Was früher in der Dunkelkammer entstand, kommt heute aus dem Inkjet-Drucker und fasziniert wie eh und je. Noch mehr: Die Fotografen sind gerade wieder dabei, die Faszination von Schwarzweiss als modernes Ausdrucksmittel neu zu entdecken».

Die grosse Fine Art Printer Demo findet am Freitag, 16. November, von 13. bis 18 Uhr und am Samstag, 17. November, von 10 bis 15 Uhr statt.

## Kingston Technology feiert 20 Jahre



Kingston Technology wurde vor 20 Jahren von John Tu und David Sun gegründet. Das erste Produkt, das beide 1987 auf den Markt brachten, war ein Single In-Line Memory Modul (SIMM). 1999 erweiterte das Unternehmen sein Produktportfolio und brachte ValueRAM-Speicher für White-Box System-Builder auf den Markt. Im Jahr 2002 folgten die HyperX Hochgeschwindigkeits-Speicher für Gamer und PC-Enthusiasten. 2003 expandierte Kingston Technology weiter und entdeckte den Flash-Speicher-Markt für sich: Seitdem gehören unter anderem CompactFlash, Secure Digital und MMC Karten zum Portfolio. Aktuell umfasst die Modellpalette über 2'000 Produkte: Von USB-Sticks, Server Memory bis hin zu Speicherkarten für mobile Endgeräte wie Handys, PDAs oder Digitalkameras.

Nicht nur die Modellpalette, sondern auch der Umsatz von Kingston Technology hat sich in den letzten 20 Jahren erfolgreich entwickelt. 1995 fiel mit einem Umsatz

von 1.3 Milliarden US-Dollar erstmals die ein Milliarde US-Dollar Grenze. Im Jahr 2006 erreichte Kingston Technology einen Rekordumsatz von 3,7 Milliarden US-Dollar. Heute beschäftigt das Unternehmen weltweit über 4'000 Mitarbeiter und liefert seine Produkte an mehr als 3'000 Standorte in über 100 Ländern aus.

Kingston Technology Company, Inc. ist heute der weltweit grösste unabhängige Hersteller von Speicher- Produkten. Kingston entwickelt, produziert und vertreibt Speicher-Produkte für Desktops, Laptops, Server und Drucker sowie Flash-Speicher-Produkte für PDAs, Handys, Digital-Kameras und MP3-Player. Kingston besitzt Fertigungsstätten in USA, Malaysia, Taiwan, China sowie Vertriebs-Niederlassungen in den Vereinigten Staaten, Europa, Russland, Australien, Neuseeland, Indien, Taiwan, China und Lateinamerika. Weitere Informationen sind unter der Hotline-Nummer 0848 000 197 verfügbar (Lokaltarif). www.kingston.ch



Fax 00423 377 17 37

www.wahl-trading.ch

Tel. 00423 377 17 27

info@wahl-trading.ch

#### Neuer Showroom bei HP





Am 25. Oktober hat HP in Dübendorf einen neuen Showroom der Presse vorgestellt. Die bunt gestalteten Räumlichkeiten bieten Platz für die wichtigsten Consumer- und Business-Produkte, zur Zeit die neuesten Laptop-Modelle, aber auch Digitalkameras, Kleindrucker und diverse Geräte für den Heimbereich. Daneben stehen Besprechungsinseln sowie ein Vortragsraum zur Verfügung. In erster Linie werden hier den Kunden die neuesten Produkte gezeigt oder verschiedenste Anlässe durchgeführt.

## Neue AgfaPhoto Digitalkameras

Plawa stellt eine neue AgfaPhoto Digitalkamera Produktlinie mit den Modellen DC-8338i, DC-8330i und DC-1338i mit 8,0 oder 10,0 Megapixel CCD-Sensoren vor. Die neuen AgfaPhoto Modelle sind mit einem drei Zoll grossen TFT-LCD Display ausgestattet, das mit 230'000 Bildpunkten für die scharfe Bilddarstellung bei Fotografie und Wiedergabe sorgt. Die Face Tracking Funktion erkennt automatisch bis zu drei Gesichter und stellt dabei die optimale Belichtung ein. Ein digitaler Bildstabilisator reduziert die Verwacklungsgefahr und gleicht natürliche Zitterbewegungen automatisch aus.



Mit einer maximalen Empfindlichkeit von ISO 1600 werden Fotos auch bei schlechten Lichtverhältnissen ohne Blitz optimal belichtet. Die Histogramm-Anzeige zeigt die Helligkeitsverteilung des Bildes und gibt ambitionierten Fotografen einen Hinweis auf eine mögliche falsche Belichtung. Die AgfaPhoto DC-8338i und die DC-8330i sind mit acht Megapixel Auflösung ausgestattet. Der Bildausschnitt kann mittels Dreifach-Zoomobjektiv variabel gewählt werden. Er entspricht 37,5 bis 112,5 Millimeter Kleinbild. Die integrierte ASM-Funktion erlaubt Profifotografen die manuelle Einstellung von Blende und Belichtungszeit.

Die AgfaPhoto DC-8330i im robusten, silbernen Kompaktgehäuse ist mit zwei AA-Batterien besonders flexibel einsetzbar, da schwache Akkus jederzeit gegen handelsübliche Batterien ausgetauscht werden können. Die AgfaPhoto DC-8338i und die DC-1338i mit schlankem schwarzen Metallgehäuse werden mit zehn Megapixel Auflösung ausgeliefert.

Die drei AgfaPhoto Modelle können mit SDHC Speicherkarten auf bis zu vier Gigabyte Speicher aufgerüstet werden. 21 Aufnahmeprogramme und zehn Fotorahmen erhöhen den kreativen Spielraum. Ruckelfreie VGA-Videoaufnahmen sind mit 30 Bildern pro Sekunde möglich.

Im Lieferumfang enthalten sind jeweils eine Schutztasche, ein Trageriemen, ein USB- und AV-Kabel für die Übertragung der Bilder zum PC oder Fernseher und eine Software-CD. Die AgfaPhoto DC-8330i wird mit zwei AA-Batterien ausgeliefert. Bei den Modellen DC-8338i und DC-1338i liegen ein Lithium-Ionen Akku und ein Ladegerät bei.

Plawa-Feinwerktechnik GmbH & Co. KG D-73066 Uhingen, www.plawa.com

## vfs-sektion zürich

## Treffen mit österreichischen Kollegen in Wien

Der Vorstand der Sektion Zürich hat sich vor gut zwei Jahren zum Ziel gesetzt, gelegentlich einen Besuch bei «Gleichgesinnten» zu machen. Also Kollegen oder Organisationen, welche der Fotografie und dem Fotohandel in irgendeiner Weise verbundenen sind. Aus diesem Grunde besuchten wir im Herbst 2005 einige unserer Kollegen in der Romandie. Dieses Jahr folgten wir der Einladung von Herrn Professor Kommerzialrat Leopold Vodicka aus Wien. Im Frühjahr 2007 lernte ich den Fotografen Vodicka im Zürcher Weinland kennen, als er bei Jürg Jegge im Märtplatz zu Besuch war. Ganz spontan lud uns der Kommerzialrat nach Wien ein. Ebenso spontan erklärte sich Jürg Jegge bereit, bei der Organisation behilflich zu sein. Das hat wunderbar geklappt. Herzlichen Dank. Gedankenaustausch, Ausbildung, Lehrlingswesen und Ideen zu einem Fotomarathon waren als Themen gesetzt.

Am Freitag, 21. September 2007 hoben wir in Zürich-Kloten in Richtung Wien ab. Unser Vorstand war fast vollzählig und natürlich fehlten auch unsere Ehefrauen nicht. Nachdem wir in Wien Quartier bezogen hatten, begann ein ziemlich hektischer Marathon mit diversen offiziellen Terminen in verschiedenen Wirtschaftskammern in Wien. Überall war



Hansruedi Morgenegg; Günther Triembach, Leiter Geschäftsstelle WKO Wien Florisdorf; Kommerzialrat Leopold Vodicka, Innungsmeister Fotohandel nach der Unterzeichnung des Partnervertrags.

der Empfang freundlich und sehr herzlich. Immer wieder bot sich die Gelegenheit, auf unsere freundschaftlichen Beziehungen anzustossen. Dazu wurden wir stets mit österreichischen Köstlichkeiten und Spezialitäten verpflegt. Gegen 19 Uhr stand der letzte wichtige Termin in der Wirtschaftskammer Wien, Florinsdorf-Donaustadt an. Mit dabei war auch Herr Günther Triembacher, Leiter der Geschäftsstelle. Als krönender Abschluss wurde ein Freundschafts-Vertrag Österreich-Schweiz unterzeichnet. Die anschliessende Weindegustation mit dem ausgezeichneten Heurigen-

buffet wurde uns vom Haus Schmidt, einem original Wiener Heuriger ser-

viert. Josef Schmidt (www.haus-schmidt.rh-at.com) hat uns persönlich mit grosser Begeisterung die österreichischen Weine näher gebracht.

Am Samstag, 22.09.2007 waren wir am späteren Nachmittag offizielle Gäste bei einem dreissigjährigen Jubiläum eines ausgezeichneten Fotografen in Niederösterreich. Sein Studio ist sehr stilvoll eingerichtet und lässt mit dem dazu gehörenden exklusiven Garten für Aussenaufnahmen keine Wünsche offen.

Am Montagmorgen flogen wir mit vielen guten Erinnerungen, Eindrücken und neuen Hansruedi Morgenegg, Präsident VFS-Sektion Zürich Ideen zurück nach Zürich.

## **Durchsichtiger Touchscreen**

Mitsubishi Electric Research Lab (MERL, http://www.merl.com) und Microsoft arbeiten derzeit an einem «durchsichtigen» Touchscreen. «LucidTouch» heisst der Prototyp des entwickelten Displays, das im Gegensatz zu bisherigen Touchscreens nicht von vorne, sondern von der Rückseite her bedient wird. Berührungsempfindliche Bildschirme haben bislang das Problem, dass die Finger bei der Bedienung das Dis-

play verdecken, und dass ein Finger eine bestimmte Grösse hat, welcher der Menüstruktur die Grösse vorgibt. Durchsichtige Touchscreens umgehen diese Nachteile und ermöglichen mit fingergesteuerten Touchcursorn Flächen mit der Grösse von nur wenigen Pixel präzise anzuwählen.

Ein Demovideo des Prototyps ist bei YouTube zu finden unter http://youtube.com/ watch?v=qbMQ7urAvuc. (pte)





Jetzt erhältlich: Vier XJ-S-Hochleistungs-Projektoren von 2.000 bis 2.500 ANSI-Lumen. **NEU:** XJ-S35 und XJ-S46 zusätzlich mit USB-Anschluss für PC-lose Präsentation.

nfo@treton.ch E-mail: info@treton.c Tel.: 091 682 77 33

Via Sottobisio 30



# Geben Sie sich nicht mit einem Digitalrückteil zufrieden, wenn Sie die weltweit beste Digitalkamera bekommen können: die neue Hasselblad H3DII



Die H3DII ist das ultimative digitale High-end Spiegelreflexkamerasystem und die vierte Generation des Hasselblad H Systems. Die Kamera bietet alle Vorteile des umfangreichen Digitalobjektivprogramms von Hasselblad sowie zahlreiche neue Funktionen wie die digitale Objektivkorrektur für optimale optische Reinheit, Schärfe und Detailgenauigkeit, die integrierte Steuerung aller digitalen Menüs über Einstellräder, eine verbesserte Sensorkühlung für weniger Bildrauschen sowie ein neues, helles 3"-Display.

Zusammen mit der in Kürze erscheinenden Phocus Bildbearbeitungssoftware mit dem neuen Hasselblad RAW Konverter für die nahtlose Verarbeitung der weltweit größten Bilddateien erhalten Sie ein Kamerasystem, das eine fotografische Flexibilität und Qualität von Digitalbildern bietet, die bisher nicht möglich war.

Die Hasselblad H3DII.

Wenn überragende Qualität kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit ist.



www.hasselblad.com/h3d2



Mister E Christian Reding Spezialist für das OLYMPUS -SYSTEM

## Mister = informiert über Pixelsammler

#### Wie viele Millionen Pixel braucht der Mensch?

Weit über 80% aller Fotos werden in den Schweizer Labors im so genannten 10er- oder 11er-Format (z.B. 10 x 14 cm) ausbelichtet. Vergrösserungen bis 50 x 70 cm oder mehr bilden die Ausnahme. Testaufnahmen der



Dieses 352m² grosse Gebäudeplakat (22x16 Meter) am Baugerüst der St. Petri-Kirche in Hamburg basiert auf einem 10-Megaipxel-Bild der Olympus E-410.

legendären Olympus E-1 beweisen: Selbst diese Postergrösse ist mit 5 Millionen guten Pixel durchaus erreichbar. Voraussetzung dafür ist in erster Linie eine perfekt für den Sensor gerechnete Optik, eine korrekte Belichtung und der gekonnte Umgang der Kamera (und des Labors...) mit den Daten.

**DSLR-Kameras** Aktuelle bieten eine Datenmenge von rund 10 MPix. Obige

Beispiele zeigen klar, dass diese Pixelmasse nur von den wenigsten Fotografinnen und Fotografen jemals wirklich genutzt wird. Kommt hinzu, dass die meisten sich noch im Markt befindenden Objektive aus der analogen Zeit gar nicht in der Lage sind, eine so detaillierte Zeichnung auf den Sensor zu bringen. Diese Tatsachen erklären auch das Umdenken, welches vermehrt stattfindet: Nicht nur die Anzahl der Pixel, sondern in erster Linie die Qualität der Pixel ist bei einem DSLR-System (kauf-) entscheidend.

#### Bessere Objektive ergeben bessere Pixel

Objektive die für digitale Sensoren konstruiert werden, brauchen eine höhere optische Auflösung als solche für den herkömmlichen Film. Diese einfache Regel erklärt auch, weshalb alte Objektive auf einer Digitalkamera oft relativ weich zeichnen - die hohe Pixelanzahl des Sensors kann mit einem analogen Objektiv meist gar nicht ausgenutzt werden. Die Olympus ZUIKO DIGITAL-Objektive garantieren Ihnen, dass Sie auch ein sehr grosses Poster scharf bis an den Rand erstellen können. Das gelingt nur, weil Objektive des FourThirds-Standards ohne «Altlasten» kompromisslos für digitale Systeme gerechnet sind.

#### Weitere Argumente gefällig?

Gerne sende ich Ihnen die Broschüre (und Verkaufshilfe) «Wie viele Pixel braucht ein Fotograf» zu. Darin wird in einfachen Worten und anschaulichen Beispielen erklärt, weshalb es weniger auf die Anzahl Pixel als vielmehr auf die Pixelqualität ankommt. Ein kurzes E-Mail genügt: christian.reding@olympus.ch



Your Vision, Our Future

Haben Sie Fragen? - «Mister E» Christian Reding freut sich auf Ihren Anruf.

Olympus Schweiz AG. Chriesbaumstrasse 6, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 66 62, Fax. 044 947 66 55, www.olympus.ch. Discover your world.

## Der Name «Adox» lebt wieder auf

Die Adox Werke waren die älteste fotochemische Fabrik der Welt. Gegründet 1860 produzierten sie die ersten industriell gefertigten Trockenplatten und Röntgenfilme. Es folgten Fotopapiere und legendär, technisch führende Filme wie den KB 14, KB 17 und KB 21. Adox Filme verschwanden vom Markt nachdem die ursprünglichen Werke 1962 an DuPont verkauft und geschlossen worden sind.

Die Adox Fotoimpex in Berlin führt die Geschichte der Adox Produkte fort. Seit 1992 verkauft Fotoimpex Filme unter dem Namen «efke», die nach den original Adox Rezepten des legendären KB 14, KB 17 und KB 21 gefertigt werden.

Ziel von Adox ist es, langfristig klassisches Filmmaterial mit individueller Charakteristik zu produzieren. In letzter Zeit hat Adox Schritte unternommen, um in der Lage zu sein am eigenen Standort in Bad Saarow (www.adoxfotowerke.de) hochwertige Schwarzweissfilme in Manufaktur-ähnlicher Arbeitsweise in Kleinmengen herzustellen. Zu diesem Zweck wurden Anlagen



und Maschinen aus der Insolvenzmasse der AgfaPhoto erworben und ein Kooperationsabkommen mit ehemaligen Agfa Ingenieuren unterzeichnet. Das erste lieferbare Produkt aus dieser Zusammenarbeit wird das Adox MCC / Adox MCP Fotopapier sein. Adox Filme mit identischen Eigenschaften zu Filmen, die ehemals unter Agfa APX angeboten worden sind, folgen in 2008. Damit begegnet Adox den Herausforderungen, welche die zunehmende Digitalisierung der Bildentstehung an die grossen Hersteller klassischer analoger Materialien stellt.

Fotoimpex e.K., Alte Schönhauserstr. 32b, D-10119 Berlin, www.fotoimpex.de

## Photoshop-Seminar am 5. Nov.

Interphot führt am Montag, 5. November in der Autobahnraststätte Würenlos einen Photshop-Workshop unter Leitung von Peter Jäger, dipl. Techno-Polygraf der Pre2media.GmbH durch. Jäger zeigt die Basisbearbeitung mit Photoshop und geht neben der Frage «Wieviel ist nötig?» besonders auf Farben, Schwarzweiss, Profile, Schärfen usw. ein. Nach dem Mittagessen findet eine Diskussion über regelmässige Weiterbildung im Photoshop sowie weitere Themen und News statt, bevor eine Requisitenbörse und Austausch von Hintergründen etc. die Veranstaltung beschliesst. Die Kurskosten betragen für Interphot-Mitglieder CHF 45.-, für YPP/CAP-Mitglieder CHF 75.- und für übrige Teilnehmer CHF 105.-.

Raschentschlossene bitte sofort anmelden bei Tel. 044 977 22 33, info@fotojutzi.ch

## Chipfabrik im Berg bei Sargans

Das zur Produktion von photonischen Chips für industrielle Anwendungen neu gegründete Schweizer Unternehmen Espros Photonics (EPC) hat den Bau einer Chipfabrik für 120 Millionen Schweizer Franken im Bergwerk Gonzen bei Sargans angekündigt. Da die Chipherstellung keinen Erschütterungen ausgesetzt sein darf ist eine Produktion im Berginnern wesentlich vorteilhafter als der Bau einer Fabrik mit entsprechend starken Fundamenten an einem normalen Standort. Gemäss Angaben des EPC-Verwaltungsratspräsidenten Beat De Coi. EPC soll mit dem Bau schon im November 2007 begonnen werden. EPC will damit in der Region 200 Arbeitsstellen schaffen und insgesamt 500 bis im Jahre 2010.

esse

14. Jahrgang 2007, Nr. 296, 17/07 Fotointern erscheint alle zwei Wochen, 20 Ausgaben pro Jahr. Herausgeber: Urs Tillmanns

ISSN 1662-2693 Verlag, Anzeigen, Redaktion: Edition text&bild GmbH,

Postfach 1083, 8212 Neuhausen Tel. 052 675 55 75, Fax 052 675 55 70 E-Mail: mail@fotointern.ch Gültiger Anzeigentarif: 1.1.2007

Anzeigenverwaltung Edition text&bild GmbH E-Mail: anzeigen@fotointern.ch Tel. 052 675 55 75, Fax 052 675 55 70 Sekretariat: Gabi Kafka Redaktion: Werner Rolli Clemens Nef Redaktionelle Mitarbeiter: Adrian Bircher, Rolf Fricke, Miro Ito, Gert Koshofer, Henri Leuzinger, Reto Puppetti, Dietrich F. Schultze, Gerit Schulze, Eric A. Soder, Marcel Siegenthaler

Buchhaltung: Helene Schlagenhauf Produktion: Edition text&bild GmbH, Postfach 1083, 8212 Neuhausen Tel. 052 675 55 75, Fax 052 675 55 70 Druckvorstufe und Technik: E-Mail: grafik@fotointern.ch Druck: AVD GOLDACH, 9403 Goldach Tel. 071 844 94 44, Fax 071 844 95 55 Graph. Konzept: BBF Schaffhausen Abonnemente: AVD GOLDACH, Tel. 071 844 91 52, Fax 071 844 95 11

Jahresabonnement: Fr. 48.-. Ermässigungen für Lehrlinge und Mitglieder ISFL, VFS, SBf und NFS. Rechte: © 2007. Alle Rechte bei Edition text&bild GmbH, Neuhausen Nachdruck oder Veröffentlichung, auch im Internet, nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Bewilligung des Verlages und mit Ouellenangabe gestattet. Text- und Bildrechte sind Eigentum der

Fotointern ist

Mitglied der TIPA (Technical Image Press Association, www.tipa.com)



 Offizielles Organ des VFS (Verband Fotohandel Schweiz), www.fotohandel.ch

 Sponsorpartner der Schweizer Berufsfotografen SBf, www.sbf.ch I www.photographes-suisse.ch

· Sponsorpartner von www.vfgonline.ch

## Nachfolger des Technical Pan?



OLLEI GmbH

Rollei stellt mit dem ATP «V1» einen schwarzweissen Feinstkornfilm vor, der als Ersatz für den Kodak Technical Pan gedacht ist. Die Hauptanwendung dafür dürfte in erster Linie in der wissenschaftlichen und kreativen Fotografie liegen, doch eignet sich der neue Film auch als Dokumentenfilm zur Erstellung von Reproduktionen,

Schriften oder Titeldias, in der Fotomikrografie, Astrofotografie, Solarfotografie und beim Einsatz von «photographic electrophoretic gels» des Laser Recordings. Er zeichnet sich durch feinstes Korn, hohe Schärfe und Kontrastvariabilität aus und hat eine Nennempfindlichkeit von ISO 32. Rolleifilm empfiehlt die Entwickler Rollei Low Contrast (RLC) bis 20 ISO und

den neuen Rollei ATP Entwickler bis 40 ISO. Der Film wird als 135 mm Kleinbildpatrone und 30 m Meterware 35 mm angeboten. Der ATP Entwickler wird in 50 ml Flaschen (Ergiebigkeit: 3 Filme) lieferbar sein. Gebrauchs- und Verarbeitungshinweise findet man unter www.macodirect.de.

Ars-Imago AG, Tel. 041 710 78 26, Fax - 27, E-Mail info@ars-imago.ch

## Packard Bell und Kodak Gallery

Gemäss IDC hat im vergangenen Jahr die Anzahl an Fotos, die mit Digitalkameras aufgenommen wurden, weltweit die 150 Milliarden Grenze überschritten. Demgegenüber wurden mit Mobiltelefonen fast 100 Milliarden Bilder aufgenommen. Kodak schätzt, dass täglich 315 Millionen Fotos aufgenommen werden.

Weil der schnelle und einfache Zugriff auf Bilder immer mehr an Bedeutung gewinnt, sind Packard Bell und Kodak Gallery eine Partnerschaft eingegangen. Der PC-Hersteller wird die Kodak Gallery in alle Notebooks und Desktop-PCs integrieren, die in Westeuropa (UK, Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien, Niederlande) verkauft werden. Dank der Partnerschaft erhalten Nutzer von Packard Bell-Computern von ihrem Startbildschirm aus per Mausklick direkten Zugriff auf die Kodak Gallery. Mit dem Online-Service von Kodak können Anwender ihre Bilder anzeigen, auf sichere und begueme Weise speichern, an Freunde und Verwandte weitergeben sowie jederzeit Kodak Qualitätsabzüge ihrer Fotos bestellen. Die speziellen Fotoprodukte der Kodak Gallery werden direkt nach Hause geliefert.



Als Generalimporteur der Marke Panasonic halten wir im Consumer Electronics Markt eine führende Position. In den System- und Multimedialösungsbereichen verfolgen wir eine intensive Wachstumsstrategie. Um unsere Zielsetzungen erreichen zu können und den Unternehmenserfolg langfristig sicher zu stellen, suchen wir eine menschlich und fachlich überzeugende Persönlichkeit als



## **Product Manager Optical, Consumer Systems**

#### **Ihre Aufgaben**

Sie zeichnen verantwortlich für die Planung, Beschaffung und Vermarktung der Produktegruppen Digital Still Camera und Digital Video Camera. Zu Ihren Hauptaufgaben gehören die Marktabklärung, Marketingplanung, Sortimentszusammenstellung und Preiskalkulation sowie die Planung, Organisation und Ausführung von Katalogen, Preislisten, PR-Texten und periodischen Kundeninformationen. Dabei tragen Sie die volle Budgetverantwortung. Sie arbeiten eng mit unserem Aussen- und Innendienst wie auch mit dem Service Center & Support und der Logistik zusammen. Weiter nehmen Sie teil an Lieferantenmeetings und pflegen den Kontakt mit unseren Lieferanten aus Japan und Europa.

#### Ihr Profil

Nach einer kaufmännischen Berufsausbildung haben Sie sich im Bereich Marketing weitergebildet. Zudem bringen Sie fundierte Erfahrung in Foto und Video mit. Sie sind es gewohnt, auf Kundenbedürfnisse einzugehen, selbständig sowie lösungsorientiert zu arbeiten und haben grosses Interesse an neuen Technologien. Ihr kompetentes Auftreten und Ihre gewinnbringende Art lassen schnell eine Vertrauensbasis entstehen. Besitzen Sie zudem sehr gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeiten

in Deutsch und Englisch, dann sind Sie die richtige Frau oder der richtige Mann für diese Position.

#### Wir bieten Ihnen

Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit Eigenverantwortung sowie ein offenes und kooperatives Arbeitsklima.

Wir freuen uns, Sie bald kennen zu lernen. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

#### John Lay Electronics AG

Hedy Setz Manager Human Resources Littauerboden 1, 6014 Littau Tel. +41 41 259 91 50 hedy.setz@johnlay.ch www.johnlay.ch

Panasonic ideas for life

AZA 9403 Goldach



Private Fotoshootings sind im Trend! Besuchen Sie die praxiso-rientierten Workshops von Stefan Peter, einem der erfolgreichsten Fotografen in diesem Bereich. Und Iernen Sie, wie Sie überdurchschnittliche Portrait, Erotik- und Aktfotos mit Perso nen realisieren, die das erste Mal vor einer Kamera stehen.

Studio-Grundkurse

Portrait-Fotografie

Erotik- & Akt one Erouik- & Aktfotografien im begeistern: Licht & Technik, egie, Styling & Finishing.

Jetzt informieren & anmelden! www.sterangeter.co Wir sind ein kleines, kreatives Fotofachgeschäft in Klingnau AG und suchen per 1. Dezember 2007 oder 1. Januar 2008 eine/n

#### Fotofachangestellte/n 60-80%

für die Bereiche:

- Portrait- und Passaufnahmen
- Digitales Minilab
  Bildbearbeitung Photoshop
  Reportagen

Sie vertreten mich während meines 6 monatigen Mutterschaftsurlaubes und übernehmen während dieser Zeit auch die Lehrlingsausbildung. Selbständiges arbeiten ist uns wichtig.

Sind Sie interessiert? Melden Sie sich telefonisch oder senden Sie uns Ihre Bewerbungs-

Bilder zum Verlieben

### FOTO A-Z

Foto A-Z GmbH · 5313 Klingnau Achenbergweg 4 · Telefon 056 245 14 29 www.fotoaz.ch

#### OCCASIONEN:

Seit 1990: Spezialist für HASSELBLAD und SINAR.

Weitere Listen: Linhof, Arca-Swiss, Horseman + viel Zubeh. Mittelformat: Mamiya RZ, RB, C 330, 645, Pentax und Kiev. viele Objektive und Zubehör. Kleinbild: AUSVERKAUF! Labor- und Atelier - Artikel.

WIR-Checks auf Absprache. Listen der entspr. Marken verlangen!



**BRUNO JAEGGI** Pf. 145, 4534 Flumenthal Tel./Fax 032 637 07 47/48 E-Mail: fotojaeggi.so@bluewin.ch Internet: www.fotojaeggi.ch

### Kaufe sofort + bezahle

Hasselblad · Sinar · Foba BAR für: Bronica · Contax · Mamiya Nikon · Rollei · Alpa · Leica-Arca · Linhof · Pentax usw... Fotostudios · Blitzanlagen ©9-17 Uhr 061 901 31 00

#### Kaufe gebrauchte **Minilabs**

Tel. 0048/604 283 868, Fax 0048/957 651 825 E-Mail:lowim@wp.pl

# Reparatur-Service

Servicepartner für Vertretungen + Handel

• Kameras • Objektive • Projektoren • AV-Geräte • Ferngläser • Telescope

Offizielle Servicestelle für Agfa • Bauer • Braun • Canon • Hasselblad • Kodak • Leica

Spezial-Abteilung für • AV- und Filmgeräte • Fachkameras • Verschlüsse

Erfahrene Oldtimer-Spezialisten **Grosses Ersatzteillager** 



**K. Ziegler AG Fototechnik** Burgstrasse 28, 8604 Volketswil, Tel. 044 945 14 14, Fax 044 945 14 15 www.ziegler-ag-fototechnik.ch

## 25. Berner Fotobörse

Sonntag, 18. November 2007 • 9.00-16.00 Uhr

Kursaal Bern

Info: www.fotoboersebern.ch oder bei Foto Video Meier: Tel 031 992 06 79 Email info@fotomeier.ch

Gesucht für die Wintersaison

#### Fotofachangestellte/r Fotograf/in

Mit Sprach- und Computerkenntnissen Foto Olaf Küng, Via Somplaz 1 7500 St. Moritz

Tel. 081 833 64 67 w.k.A. 076 394 33 04

Die besten Fotobücher jetzt im Internet bestellen: www.fotobuch.ch

Warum lesen Ihre Mitarbeiter Fotointern noch nicht?

Sie sollten doch Ihren Kunden eine Wissenslänge voraus sein!

> Wir gewähren Ihnen einen super Mitarbeiterrabatt.

> > **Fragen Sie uns**

## dch bin Stift und habe keinen Stutz! Stimmt es, dass Sie mir Fotointern gratis schicken?

Das tun wir gerne, wenn Du uns diesen Talon und eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst.

Fotointern möchte alle in der Schweizer Fotobranche Beschäftigten erreichen. Weil wir meinen, dass unsere Branche besser informiert sein und einen intensiveren Dialog führen sollte. Lehrlinge tragen unser Berufsgut weiter. Deshalb sollten auch sie über alles informiert sein, was sich in unserer Branche tut! Wir schenken allen Lehrlingen Fotointern

bis zu ihrem Lehrabschluss.

Name:			
Adresse:			*
PLZ/Ort:			
Meine Lehrzeit dau	ert noch bis:		
Ich besuche folgen	de Berufs-/Gewe	rbeschule:	
Datum:	Unt	erschrift:	
Einsenden an: Fot		1 1083, 8212 Neuhausen	

